

Überprüfen der Firewall-Einstellungen

Aus Sicherheitsgründen muss die Firewall zwischen Rechner und Hausnetz aktiviert sein. Um einen reibungslosen Betrieb zwischen Power PC und PC zu gewährleisten, ist die Firewall hier deaktiviert.

Es besteht die Möglichkeit, die Firewall nach Netzwerktyp zu deaktivieren. Hierbei muss aber darauf geachtet werden, dass nicht beide Netzwerkadapter mit demselben Netzwerktyp verbunden sind.

Einfacher ist es, die Firewall für jeden physikalischen Adapter, unabhängig vom verwendeten Netzwerktyp, zu (de-)aktivieren.

Dies kann in den erweiterten Firewall-Einstellungen erledigt werden. Der einfachste Weg dorthin ist eingeben des Begriffs "Firewall mit erweiterter Sicherheit" im Startmenü. Da für den Zugriff auf die Firewall administrative Rechte benötigt werden, sollten die erweiterten Firewall Einstellungen unter MiE geändert werden.

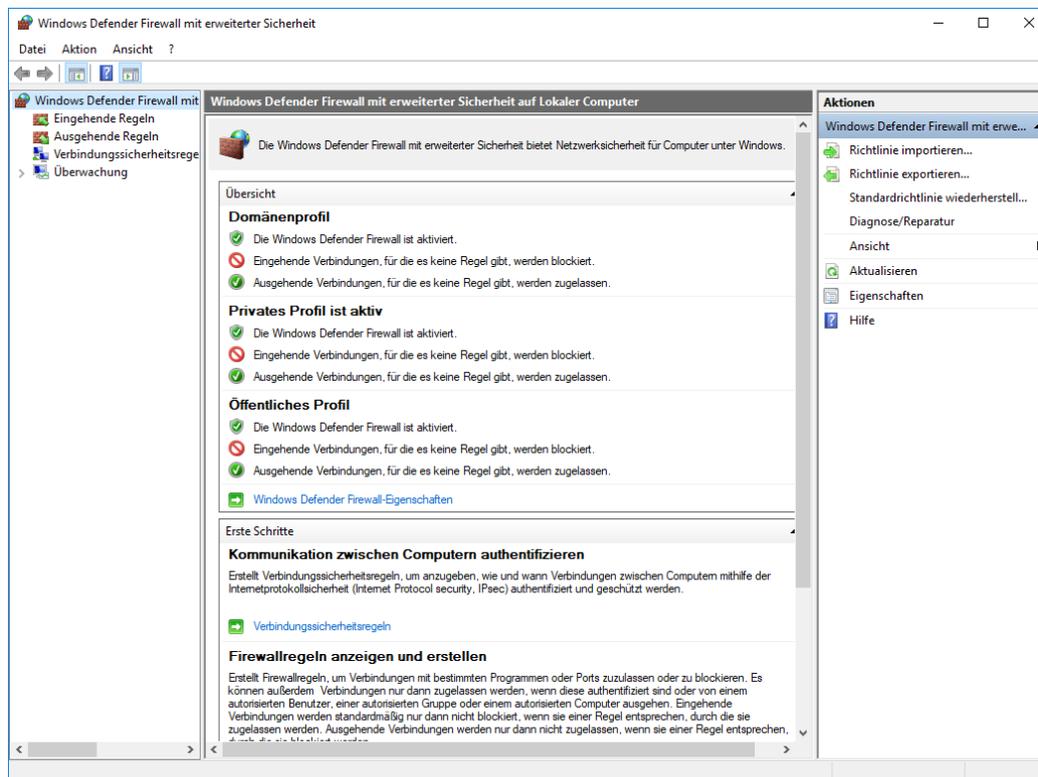


Abbildung 1 Windows Firewall mit erweiterter Sicherheit

In der Mitte des sich öffnenden Fensters findet sich der Link "Windows (Defender) Firewall-Eigenschaften". Über diese gelangt man in Abbildung 2. Hier kann für jeden Netzwerktyp über "Anpassen" die Firewall für jeden Adapter einzeln (de-)aktiviert werden. Diese Einstellungen sind für die drei Profile "Domänenprofil", "Privates Profil" und "Öffentliches Profil" identisch zu gestalten.

Die Einstellungen gelten global und müssen nicht für jeden Nutzer einzeln gesetzt werden.

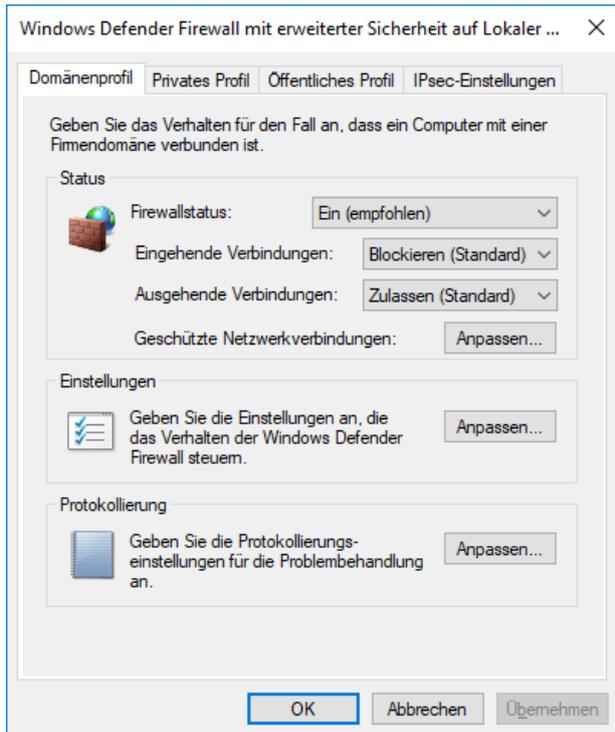


Abbildung 2 Auswahlfenster Netzwerkprofile

Um die Firewall für einen Adapter zu deaktivieren, muss der Haken entfernt werden. Der andere Adapter wird weiterhin von der Firewall überwacht.

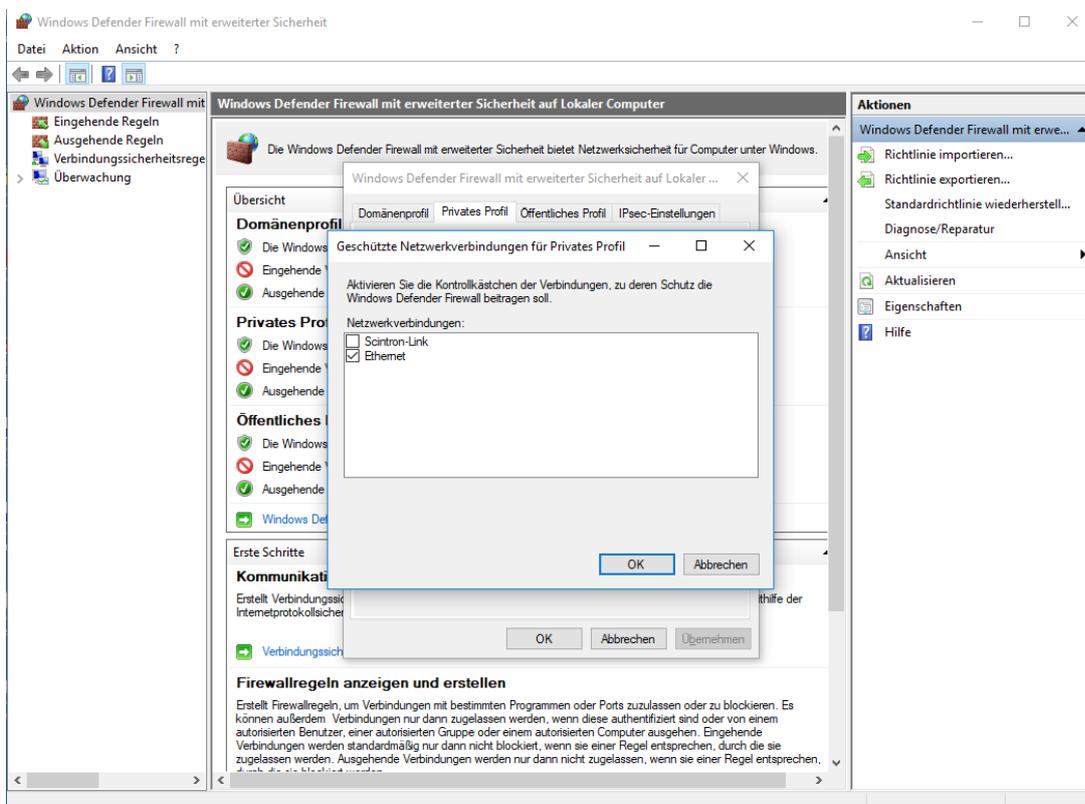


Abbildung 3 Geschützte Netzwerkverbindungen mit nicht überwachtem Adapter Scintron